

Herren 2. Kreisklasse Gruppe A

TTV Oberwinter II : TTG Kalenborn/Altenahr III
Freitag, 13.01.2023, 20:00 Uhr

Jonen und Kusch und Nerbel bleiben gegen die TTG Kalenborn/Altenahr III ungeschlagen

Als Timo Kusch sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gruppe A nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die TTG Kalenborn/Altenahr III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TTG Kalenborn /Altenahr III meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Jonen, Kusch und Nerbel, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Jonen / Kusch und Frömbgen / Lüdiger, das Jonen / Kusch letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Müller / Nerbel hatten im Anschluss gegen Nelles / Meise bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht so gut lief es am Nachbartisch für Gerd Müller bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dirk Lüdiger, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Passende spielerische Mittel hatte derweil Ferdinand Jonen letztlich an der Hand, um Markus Frömbgen zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte danach Oliver Nerbel das Match gegen Sven Meisen und gewann mit 8:11, 11:6, 11:8 11:4. Timo Kusch gelang es, Kevin Nelles im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TTV Oberwinter II und der TTG Kalenborn/Altenahr III in die Box. Gerd Müller bekam seinen Gegner Markus Frömbgen hingegen beim deutlichen 5:11, 7:11, 11:13 nicht richtig in den Griff. Kaum gefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Ferdinand Jonen dann gegen Dirk Lüdiger. Oliver Nerbel gewann danach sein Spiel gegen Kevin Nelles sicher mit 11:6, 11:4, 12:10. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Timo Kusch den Gastspieler Sven Meisen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TTV Oberwinter II die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV Oberwinter II am 20.01.2023 gegen den TV Landskron Heppingen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 26.01.2023 gegen die SG Bad Breisig II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV Oberwinter II

Doppel: Jonen / Kusch 1:0, Müller / Nerbel 1:0

Einzel: G. Müller 0:2, F. Jonen 2:0, O. Nerbel 2:0, T. Kusch 2:0

TTG Kalenborn/Altenahr III

Doppel: Frömbgen / Lüdiger 0:1, Nelles / Meisen 0:1

Einzel: M. Frömbgen 1:1, D. Lüdiger 1:1, K. Nelles 0:2, S. Meisen 0:2